



München, 23.10.2020

Ehrenamt der Woche: Michaela Wintermayr-Greck aus Randelsried (Landkreis Dachau) engagiert sich im Projekt „Integration mit Augenmaß“

Lust auf Ehrenamt durch Ehrenamt

Integration durch Ehrenamt ist gut. Noch besser ist: Integration durch eigenes ehrenamtliches Engagement. Deshalb kürt Eva Gottstein, die Beauftragte der Bayerischen Staatsregierung für das Ehrenamt, Michaela Wintermayr-Greck aus Randelsried im Landkreis Dachau zum [Ehrenamt der Woche](#). Die hauptberufliche Verwaltungsassistentin engagiert sich seit fünf Jahren als ehrenamtliche Projektleiterin bei „Integration mit Augenmaß“, das vom Koordinierungszentrum Bürgerschaftlichen Engagements im Landratsamt Dachau ausgeht und Migranten den Weg ins Ehrenamt ebnet.

„Ehrenamt ist eine zentrale Säule unserer Gesellschaft“, unterstreicht die Ehrenamtsbeauftragte. „Deshalb bedeutet Ehrenamt in der Integration nicht nur, dass sich Ehrenamtliche um zu integrierende Menschen kümmern. Darüber hinaus werden Menschen mit Migrationshintergrund an unser Ehrenamtssystem herangeführt, die sich in Folge dessen selbst ehrenamtlich engagieren. Ich bin Michaela Wintermayr-Greck sehr dankbar, dass sie Migranten für das Ehrenamt motiviert.“

„Integration mit Augenmaß“ wird gefördert durch das Projekt „Miteinander leben – Ehrenamt verbindet“ der lagfa Bayern. Ziel dabei ist, Integration durch Bürgerschaftliches Engagement voranzutreiben und so Engagementmöglichkeiten verstärkt für Menschen mit Migrationshintergrund zu öffnen. 2020 beteiligen sich 19 Freiwilligen-Agenturen, Freiwilligen-Zentren und Koordinierungszentren Bürgerschaftlichen Engagements aus Bayern bei „Miteinander leben – Ehrenamt verbindet“.

Hinweis: Unter der Rubrik „[Ehrenamt der Woche](#)“ stellt die Beauftragte der Bayerischen Staatsregierung für das Ehrenamt, Eva Gottstein, ausgewählte Formen des Bürgerschaftlichen Engagements in Bayern vor. Vom Bergretter, über Familienpaten bis hin zu kirchlichen Jugendleitern – das Ehrenamt in Bayern ist bunt und vielfältig. Diese Bandbreite will die Beauftragte abbilden und somit dem Ehrenamt in Bayern ein persönliches Gesicht geben.
